

WINCOR
NIXDORF



BEETLE *iPRINT*

POS-System

Benutzerhandbuch

Uns interessiert Ihre Meinung zu dieser Druckschrift.

Schicken Sie uns bitte eine Information, wenn Sie uns konstruktive Hinweise geben wollen.

Dafür bedanken wir uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Meinung:

Wincor Nixdorf International GmbH
Technische Redaktion RD HWD01
Wohlrabedamm 31
D-13629 Berlin
E-Mail: retail.documentation@wincor-nixdorf.com

Bestell-Nr.: **01750214094B** (BEETLE //PRINT)

BEETLE /iPRINT

POS-System

Benutzerhandbuch

Auflage August 2012

Alle in diesem Dokument erwähnten Produktnamen sind Handelsnamen, Marken oder eingetragene
Warenzeichen der jeweiligen Besitzer.

Copyright © Wincor Nixdorf International GmbH, 2012

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere (auch auszugsweise) die der Übersetzung, des
Nachdrucks, Wiedergabe durch Kopieren oder ähnliche Verfahren. Zuwiderhandlungen verpflichten
zu Schadensersatz.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Inhalt

Bescheinigung des Herstellers	1
Gewährleistung	2
Sicherheitshinweise.....	3
Achtung	3
Recycling.....	4
BEETLE <i>i</i>PRINT – das modulare System.....	5
Einleitung.....	5
Vor dem Einschalten	6
Auspacken und Überprüfen des Lieferumfangs.....	6
Aufstellen des Gerätes	7
Anschluss des BEETLE <i>i</i> PRINT.....	8
Grundeinstellungen	8
Vorderseite	9
Bedienfeld.....	10
FEED	10
POWER	10
PAPER.....	10
ERROR.....	10
OPEN.....	11
Ein/Aus-Taster.....	12
Leuchtdioden (LED).....	12
USB 2.0 (Universal Serial Bus)- A	12
Rückseite.....	13
USB 2.0 (Universal Serial Bus)- A	13
Kensington- Schloss.....	14
LAN (RJ45- Buchse).....	14
DVI-I	15
DC24V (Netzanschlussbuchse).....	15
RJ12 (CASHDR, Kassenlade).....	15
Anschließen von Peripheriegeräten	16
Anschließen der Kassenlade.....	16
Pin-Belegung der RJ12-Buchse	16
Kassenladen-Kabel	17
Anschließen von USB- Geräten	17
Power Management.....	18
Einschaltverhalten	19
BEETLE <i>i</i> PRINT Service-Menü	20
Netzausfallverhalten	20
Ein/Aus-Taster	21

Inbetriebnahme	23
Drucker	24
Druckzeilen/Gummiwalzen-Reinigung.....	24
Papierrollenwechsel.....	26
Sensor-Einstellung Vorwarnung Papierende.....	28
Service-Menü und Selbsttest-Ausdruck.....	29
Selbsttest-Ausdruck im laufenden Betrieb.....	29
Speichermedium	32
Wechsel der 2,5"- Festplatte/SSD.....	32
Technische Daten	35
Schnittstellen.....	35
Display-Auflösung und Frequenzen der Bildwiederholung.....	36
Festplatte.....	36
Festkörperlaufwerk (SSD).....	36
Drucker.....	37
Papierspezifikation.....	38
Bedruckbarer Bereich.....	39
BEETLE <i>iPRINT</i> Service-Menü.....	40
“Aufwecken” des BEETLE <i>iPRINT</i>	40
Abkürzungen	41

Bescheinigung des Herstellers



Der BEETLE */iPRINT* erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/108/EG "Elektromagnetische Verträglichkeit" und 2006/95/EG „Niederspannungsrichtlinie“.

Hierfür trägt das System die CE-Kennzeichnung auf der Rückseite oder das Zeichen befindet sich auf der Verpackung.



Zusätzlich besitzt ihr Gerät die UL und cUL-Zulassung.

Gewährleistung

Die Wincor Nixdorf International GmbH sichert Ihnen im Allgemeinen eine Gewährleistung von 12 Monaten ab Liefer- bzw. Abnahmedatum zu. Diese Gewährleistung bezieht sich auf alle Defekte, die bei normaler Verwendung des Produkts aufgetreten sind.

Defekte aufgrund

- unsachgemäßer oder ungenügender Wartung
- unsachgemäßer Verwendung oder unberechtigter Veränderungen am Produkt
- eines ungeeigneten Standortes oder ungeeigneter Umgebung

sind nicht abgedeckt.

Sämtliche Verschleißteile fallen ebenfalls nicht unter die Gewährleistung. Zu weiteren Details der Gewährleistungsregelung sehen Sie bitte in Ihren Vertragsunterlagen nach.

Falls kein Anspruch auf Gewährleistung besteht und Sie keinen Servicevertrag mit Wincor Nixdorf eingegangen sind, steht Ihnen das Wincor Nixdorf Customer Care Center (CCC) für eine vertragslose Auftragsannahme zur Verfügung:

Tel.: 0180 1 WINCOR (Vanity Number, gebührenpflichtig)

Tel.: 0180 1 1 99 2 99 (gebührenpflichtig)

E-Mail: WNCCC.contact@wincor-nixdorf.com

Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte sorgfältig die Informationen in diesem **Handbuch**, bevor Sie den BEETLE //iPRINT in Betrieb nehmen.



Nicht das Messer und die Abrisskante berühren!



Der Druckkopf erhitzt sich beim Drucken, berühren Sie diesen auch nach dem Drucken nicht.



Der Druckkopf ist ein elektrostatisch gefährdetes Bauteil. Um Beschädigungen zu vermeiden, berühren Sie weder den Druckkopf noch dessen Umgebung.

Achtung

- Stellen Sie das System auf eine ebene, stabile Unterlage.
- Für eine einfache Handhabung und Wartung sollte das System über genügend umgebenden freien Platz verfügen
- Vermeiden Sie Plätze mit direkter Sonneneinstrahlung, extremer Hitze, hoher Feuchtigkeit oder Staub.
- Starke Vibrationen oder Stöße können das System beschädigen.
- Es darf keine Betauung des Systems auftreten. Vor der Inbetriebnahme muss das Gerät absolut trocken sein!
- Wenn Flüssigkeit auf das System verschüttet wurde, trennen Sie dieses sofort von der Netzspannung.
- Nehmen Sie den Drucker des BEETLE //iPRINT nur mit eingelegtem Papier in Betrieb, da sonst die Druckzeile und die Andruckwalze beschädigt werden.
- Um eine hohe Druckqualität und eine lange Lebensdauer des BEETLE //iPRINT sicherzustellen, benutzen Sie nur das von Wincor Nixdorf empfohlene Papier.
- Stecken und lösen Sie Kabel nur bei ausgeschaltetem System.

- Reparaturen am Gerät dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Betreiben Sie das System nur mit Netzteilen und Kabeln, die von Wincor Nixdorf freigegeben sind.
- Für ein schnelles Nachschlagen bewahren Sie dieses Handbuch bitte sicher und griffbereit auf.

Recycling

Umweltschutz beginnt nicht erst bei der Entsorgung von elektronischen Geräten, sondern schon bei ihrer Herstellung. Dieses Produkt wurde nach unserer internen Norm "Umweltgerechte Produktgestaltung und -entwicklung" konzipiert. Das Gerät wird ohne Verwendung von FCKW und CKW gefertigt und ist überwiegend aus Bauteilen und Materialien hergestellt, die wieder verwertbar sind.

Die verarbeiteten Kunststoffe sind recyclingfähig. Auch die Edelmetalle können wieder gewonnen werden. Das spart Energie und kostbare Rohstoffe.

Bei der Weiterverwertung helfen Sie uns, wenn Sie keine Aufkleber am Gerät anbringen.

Für Teile, die keinem neuen Zweck zugeführt werden können gewährleistet die Wincor Nixdorf International GmbH eine umweltverträgliche Entsorgung in einem Recycling-Center, das nach ISO 9001 und nach der Umweltnorm 14001 zertifiziert ist.

Werfen Sie also den BEETLE *iPRINT* nicht einfach auf den Müll, wenn er ausgedient hat, sondern führen Sie ihn dieser umweltgerechten und zeitgemäßen Form der Wiederverwertung zu.

Weitere Informationen zu Rücknahme, Recycling und Entsorgung unserer Produkte erhalten Sie von Ihrer zuständigen Geschäftsstelle oder von unserem Recyclingzentrum Paderborn:

Email: info@wincor-nixdorf.com

Wir freuen uns auf Ihre Mail.

BEETLE *i*PRINT – das modulare System

Einleitung

Das innovative „POS-in-a-Printer“ Produktkonzept des BEETLE *i*PRINT ist eine Kombination aus POS-Systemeinheit und bewährtem Thermo-Bondrunder. Es überzeugt durch geringen Platzbedarf, das geschlossene, lüfterlose und wartungsfreie Systemdesign sowie Premium-Qualität. Das Systemdesign ist auch auf höchste Energieeffizienz ausgerichtet und sorgt mit einem Stromverbrauch von weniger als 13 Watt im typischen Kassierbetrieb für niedrigste Betriebskosten.

BEETLE *i*PRINT ist ein dediziertes Kassensystem auf Basis aktueller mobiler PC-Technologie, entwickelt von Experten für den Einsatz in schwierigen Umgebungen, wo Platzmangel an der Tagesordnung ist. Als Betriebssystem steht Microsoft Windows zur Verfügung.

Ob Touch-Screen oder Tastatur-Maus gesteuerte Benutzeroberfläche ist allein eine Frage der eingesetzten Software. Die Peripheriegeräte wie Geldlade, Barcode-Scanner, Bediener-, Kundenanzeige und Bezahl-Terminal können individuell dazu konfiguriert werden.

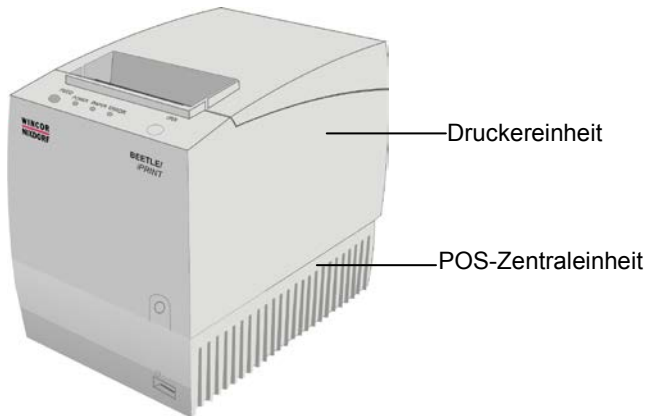
Das geschlossene, lüfterlose Gehäusedesign des BEETLE *i*PRINT verhindert ein Verschmutzen des Systeminneren.

Die sehr niedrige Leistungsaufnahme des Intel Atom-Prozessors von max. 3,6 Watt sowie das energieeffiziente Netzteil sind Garant für niedrigen Stromverbrauch und geringe Wärmeentwicklung.

Als Speichermedium kann zwischen klassischer 2,5“ Notebook-Festplatte oder einer modernen Solid State Disk (SSD) gewählt werden. SSDs sind rein elektrische Komponenten und im Vergleich zur Festplatte ohne jegliche beweglichen Teile.

Alle diese Produktmerkmale sorgen für eine hohe Systemverfügbarkeit und reduzierte Wartungs- und Betriebskosten.

Der integrierte Thermo-Bondrunder ist ein Wincor Nixdorf Premiumprodukt und erfüllt höchste Ansprüche. Hohe Druckgeschwindigkeit, Zweifarben- druck, großer Papiervorrat, Grafik-/Barcode Druck, einfacher Papierwechsel und ESC/POS Emulation sind nur einige Produkt-Highlights.



Vor dem Einschalten

Auspacken und Überprüfen des Lieferumfangs

Packen Sie die Teile aus und prüfen Sie, ob der Lieferumfang mit den Angaben auf dem Lieferschein übereinstimmt.

Im Karton befinden sich die Systemeinheit und ein länderspezifischer Beipack.

Sollten Sie Transportschäden oder Unstimmigkeiten zwischen Verpackungsinhalt und Lieferschein feststellen, informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Vertragspartner oder Ihre Verkaufsstelle der Wincor Nixdorf International GmbH. Dabei geben Sie bitte die Lieferschein-, Lieferscheinspositions- und Seriennummer des Gerätes an.

Die Seriennummer finden Sie auf dem unten abgebildeten Aufkleber an der Unterseite des Gehäuses.



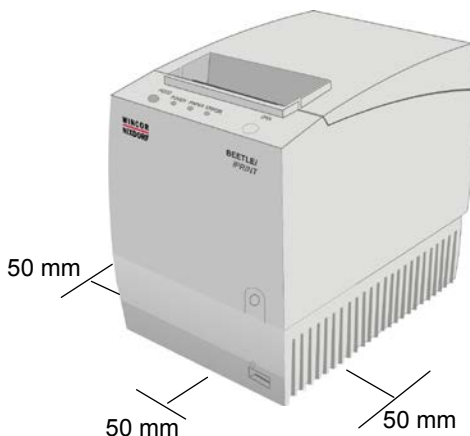
Die Seriennummer befindet sich auf einem Aufkleber unter dem Barcode

Wir empfehlen Ihnen, für einen eventuellen weiteren Transport die Originalverpackungen aufzuheben (Schutz gegen Stoß und Schlag).

Aufstellen des Gerätes

Stellen Sie den BEETLE *iPRINT* so auf, dass das System keinen extremen Umgebungsbedingungen ausgesetzt ist. Schützen Sie das Gerät vor Erschütterungen, Staub, Feuchtigkeit, Hitze und starken Magnetfeldern.

Beachten Sie die angegebenen Mindestabstände von 50 mm! Auch wenn Sie das Gerät einbauen wollen, halten Sie unbedingt die unten angegebenen Mindestabstände ein und sorgen Sie für eine konstante Be- und Entlüftung. Die unmittelbare Umgebungstemperatur des Systems darf 35 °C nicht überschreiten.



Anschluss des BEETLE //iPRINT

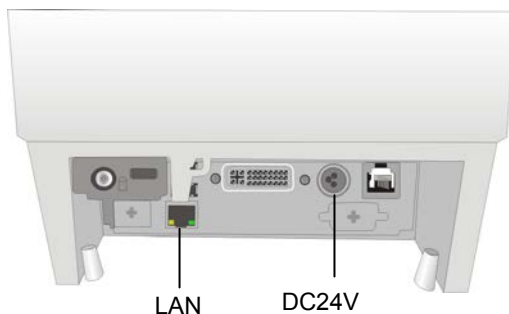
Die Installation des Systems sollte in der nachfolgend beschriebenen Reihenfolge durchgeführt werden:

- Verbinden Sie den HOSIDEN-Stecker des externen Netzteils mit der Niederspannungsbuchse des BEETLE //iPRINTs (DC24V).
- Schließen Sie den Monitor an **bevor** Sie den BEETLE //iPRINT einschalten.
- Stecken Sie den Stecker des Netzkabels in die Steckdose.



Entfernen Sie niemals Spannungsversorgungskabel bei eingeschaltetem System!

Außer einem USB-Anschluss an der Vorderseite des Gerätes befinden sich die Anschlüsse an der Rückseite des Systems.

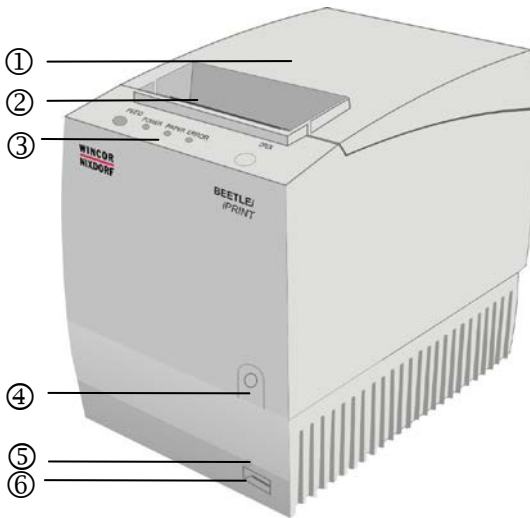


Achten Sie darauf, dass die Stecker *fest verriegelt* sind und *überprüfen* Sie dies durch *leichtes Ziehen* am Stecker.

Grundeinstellungen

Ab Werk ist der BEETLE //iPRINT gemäß Ihrer Bestellung konfiguriert. Zusätzliche Geräte wie beispielsweise Scanner müssen nachträglich an Ihre Konfiguration angepasst werden. Wenden Sie sich hierzu an Ihre zuständige WN-Geschäftsstelle.

Vorderseite



①	Druckerhaube
②	Papierausgabe
③	Bedienfeld
④	Ein-/Austaster
⑤	LED (Speichermedium)
⑥	USB

Bedienfeld



FEED

Ein kurzer Druck auf die Papiervorschubtaste befördert das Papier um eine Zeile vorwärts.

Wird die Taste länger gedrückt, erfolgt ein kontinuierlicher Papiervorschub bis zum Loslassen der Taste.

Die Taste kann durch die Applikationssoftware gesperrt werden.

POWER

Alle LED aus:	Drucker ohne Spannungsversorgung
Grüne POWER-LED an:	Spannungsversorgung vorhanden
Grüne POWER-LED blinkt:	Druckgeschwindigkeit u. U. vermindert, wenden Sie sich ggf. an einen autorisierten Service-Techniker.
Grüne POWER-LED blinkt kurz:	Drucker im Ruhezustand

PAPER

Gelbe PAPER-LED aus	Papier ist korrekt eingelegt.
Gelbe PAPER-LED an	Papierrolle fast zu Ende.
Gelbe PAPER-LED und rote ERROR-LED an	Papierende ist erreicht

ERROR

Rote ERROR-LED aus:	Kein Fehler
Rote ERROR-LED an:	Nicht betriebsbereit. Druckerhaube offen oder, in Verbindung mit gelber «PAPER-LED an», Papierende erreicht

Rote ERROR-LED blinkt:

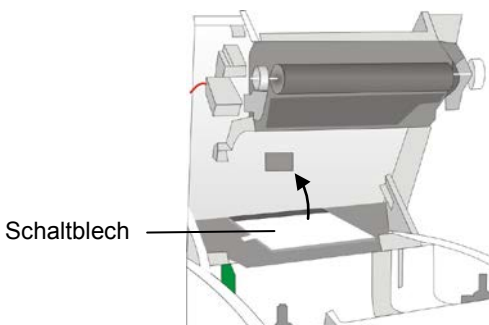
Ein Fehler ist aufgetreten. Deckel öffnen, eventuellen Papierstau beseitigen; Deckel schließen. System aus- und wieder einschalten. Bei Erfolglosigkeit wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Service-Techniker.

LED-Übersicht

	POWER grün	PAPER gelb	ERROR rot	Bedeutung
Betrieb	Aus Ein Blinkt	Aus	Aus	Keine Versorgungsspannung Versorgungsspannung vorhanden Druckgeschwindigkeit vermindert
	Kurzes Blinken			Drucker im Idle-Modus
Papier		Aus Ein Ein	Ein	Papier korrekt eingelegt Vorwarnung Papierende Papierende
Fehler			Blinkt Ein	Papierstau Druckerhaube offen

OPEN

Durch Druck auf diese Taste wird die Druckerhaube entriegelt. Die Haube kann nun geöffnet werden. Dabei klappt das Schaltblech zum Deckel.



Deckel nie mit Gewalt öffnen!

Ein/Aus-Taster

Die Funktionen des Ein/Aus-Tasters sind abhängig von den Einstellungen im Betriebssystem und den „Memory Switches“ des Druckers.

Mit **kurzem** Druck auf diesen Taster schalten Sie das System ein. Das Hochlaufen des Systems wird durch verschiedene akustische Signale und das Aufleuchten der LEDs angezeigt. *Sobald der Drucker betriebsbereit ist*, steht die Funktion des Ein/Aus-Tasters wieder zur Verfügung. Mit Druck von mindestens **drei Sekunden** und Loslassen des Tasters schalten Sie den BEETLE //iPRINT aus (Ruhemodus, Idle-Modus oder Aus-Zustand). Diese Zeit kann über das Service-Menü verkürzt werden (siehe Seite 21).

Drücken Sie den Taster **10 Sekunden** lang, bewirkt dies ein „hartes“ Ausschalten des Systems.



Die Taste kann durch die Anwendungssoftware oder im Service-Menü gesperrt werden (siehe Seite 22).

Leuchtdioden (LED)

Die Leuchtdiode auf der Vorderseite des Systems ist als Festplatte bzw. Festkörperlaufwerk (SolidStateDisk) gekennzeichnet. Sie leuchtet blau, wenn ein Lese- oder Schreibvorgang auf der Festplatte bzw. auf das Laufwerk vorgenommen wird.

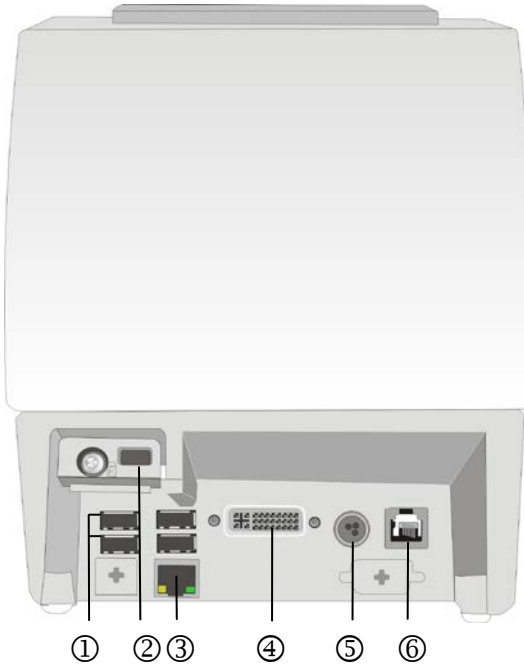
USB 2.0 (Universal Serial Bus)- A

An den USB- Anschluss (USB-A) können Sie verschiedene USB-Peripheriegeräte anschließen, z.B. Barcodeleser, Tastatur.



Für den Anschluss von USB-Geräten dürfen nur geschirmte Kabel verwendet werden.

Rückseite



①	4 x USB-A
②	Kensington-Schloss
③	LAN (RJ45- Buchse)
④	DVI-I
⑤	DC24V (Stromversorgung)
⑥	RJ12 (Kassenlade)

USB 2.0 (Universal Serial Bus)- A

An diese Anschlüsse (USB-A) können Sie verschiedene USB-Peripheriegeräte anschließen, z.B. Barcodescanner und Kundenanzeigen.



An die USB-Schnittstellen dürfen nur Geräte mit geschirmtem Kabel angeschlossen werden.

Kensington- Schloss

Optional können Sie ein Kensington-Schloss installieren. Es dient der Diebstahlsicherung und dem Schutz vor Entfernen der Festplatte. Es besteht aus einem Drahtseil, einem Schloss und einem Schlüssel. Das Drahtseil legen Sie um einen fest verankerten, diebstahlsicheren Gegenstand und stecken das Schloss durch die Öse. Das Schloss wird in die Öffnung des Gerätes geschoben und mit Hilfe des beiliegenden Schlüssels verriegelt.



LAN (RJ45- Buchse)

Ein Anschluss für ein Netzwerk (LAN) ist im Anschlussfeld des BEETLE vorhanden.

LEDs

linke LED	konstant gelb	Netzwerkverbindung
	blinkt gelb	Datentransfer
rechte LED	aus	10 Mbit
	konstant grün	100 Mbit
	konstant orange	1000 Mbit



Verwenden Sie nur geschirmte LAN-Kabel mit der Markierung CAT5 oder CAT5e (bei 1000 Mbit). Diese bieten einen höheren Schutz bei elektrischen Störungen im Netzwerk.

DVI-I

Zum Anschluss eines hochauflösenden TFT-Monitors steht Ihnen eine DVI-I - Buchse zur Verfügung. Über diese Schnittstelle können digitale und analoge Videosignale mit einer hohen Auflösung übertragen werden (siehe auch Seite 36).

- Schließen Sie den Monitor an **bevor** Sie den BEETLE *iPRINT* einschalten.

DC24V (Netzanschlussbuchse)

An die Niederspannungsbuchse 24V schließen Sie das mitgelieferte externe Netzteil an.

Um das Gerät stromlos zu machen, ziehen Sie den Netzstecker oder die Verbindung zum Netzteil.



Der BEETLE *iPRINT* darf nur an das von Wincor Nixdorf mitgelieferte externe Netzteil angeschlossen werden.

RJ12 (CASHDR, Kassenlade)

Für den Anschluss einer Kassenlade verfügt der BEETLE *iPRINT* über eine RJ12-Buchse. Achten Sie darauf, dass der Stecker festen Kontakt mit der Buchse hat, da es sonst zu Fehlfunktionen kommen kann. RJ12-Stecker sind mit dem Einstecken verriegelt. Die Spannungsversorgung (P24V +5% / -15%) der Geldlade erfolgt über diese Buchse.

Das Anschließen von Unterladen (das sogenannte Durchschleifen) und der Anschluss von 12V OEM-Kassenladen ist nicht zulässig!



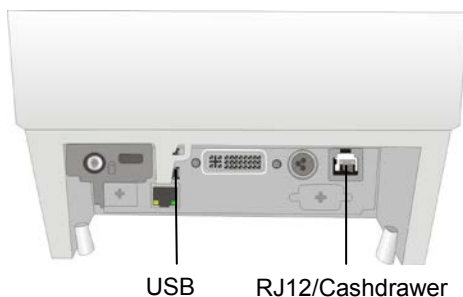
An die RJ12-Buchse dürfen ausschließlich 24V-Kassenladen angeschlossen werden.

Eine angeschlossene Kassenlade darf *nicht mehr* als *1A bei 24V* aufnehmen!

Anschließen von Peripheriegeräten

Anschließen der Kassenlade

Verbinden Sie das Kabel der Kassenlade mit der CASH DRAWER-Buchse des Druckers. Das Kabel ist mit dem Einstecken verriegelt.



Pin-Belegung der RJ12-Buchse

PIN	Beschreibung
1	Gehäusemasse
2	Öffnungsimpuls für Kassenlade 1
3	Zustand Kassenlade 1 und 2
4	+24V DC
5	Öffnungsimpuls für Kassenlade 2
6	Signalmasse

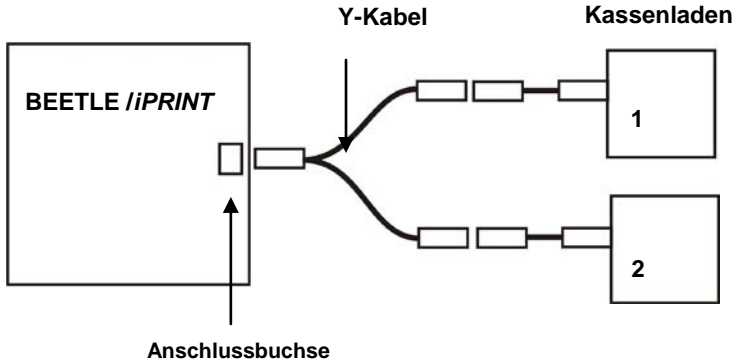


Eine angeschlossene Kassenlade darf *nicht mehr* als *1A bei 24V* aufnehmen!

Kassenladen-Kabel

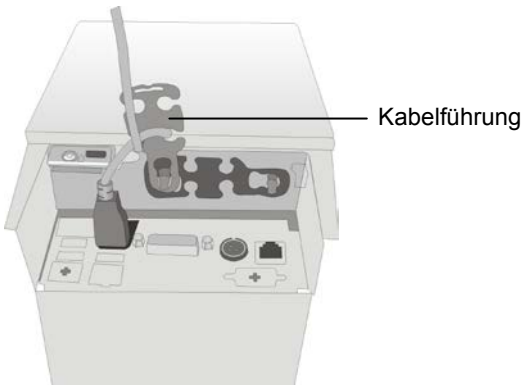
Das Kassenladen-Kabel verbindet den BEETLE //iPRINT mit einer oder zwei Kassenladen. Schließen Sie stets geeignete Kabel an den Kassenladenanschluss des Systems an! Der Anschluss befindet sich auf der *Rückseite* des BEETLE //iPRINT.

Wenn Sie Ihr Kassensystem mit *zwei Kassenladen* betreiben, dann benutzen Sie ein Y-Kabel am Kassenladenanschluss.



Anschließen von USB- Geräten

An diese Anschlüsse (USB-A) können Sie verschiedene USB- Peripheriegeräte anschließen, z.B. Scanner, Waagen oder Magnetkartenleser. USB-Kabel können Sie mit Hilfe der Kabelführung sichern (siehe Abbildung unten).



Power Management

Der BEETLE *iPRINT* wird mit aktivierter **Stromsparfunktion** ausgeliefert.

Der Ruhemodus ist bei Auslieferung so eingestellt, dass er nach 30 Minuten Inaktivität (keine Eingaben des Nutzers) aktiviert wird. Der Ruhemodus des Anzeigegeräts ist bei der Auslieferung so eingestellt, dass er nach 15 Minuten Inaktivität (keine Eingaben des Nutzers) aktiviert wird. Die WOL (Wake-on-LAN)–Funktionalität, „Aufwecken“ aus dem Ruhemodus, ist bei Auslieferung aktiviert (siehe auch Seite 40). Die Funktionen Wake-on-USB und Wake-on-Timer können im BIOS Setup aktiviert werden.

Das **BIOS Setup** aktivieren Sie so (Monitor und Tastatur angeschlossen):

- Schalten Sie den BEETLE *iPRINT* ein. Sobald Sie den Hinweis sehen „**Press or <F2> to enter setup...**“ drücken Sie die „Entf“- oder die „F2“-Taste. Sie sehen dann das Hauptmenü des BIOS-Setups. Von da erreichen Sie die übrigen Menü-Seiten. Näheres zum BIOS-Setup ist in einem eigenen Handbuch beschrieben. Siehe: [http://www.wincor-](http://www.wincor-nixdorf.com/internet/site_DE/DE/Support/Downloads/POS/LotterySystems/Manuals/BEETLE/BEETLE_node.html)

[nixdorf.com/internet/site_DE/DE/Support/Downloads/POS/LotterySystems/Manuals/BEETLE/BEETLE_node.html](http://www.wincor-nixdorf.com/internet/site_DE/DE/Support/Downloads/POS/LotterySystems/Manuals/BEETLE/BEETLE_node.html)

Das **externe Netzteil** des BEETLE *iPRINTs* ist EPS 2.0-konform und erfüllt „Efficiency Level V“. Dies entspricht einem Wirkungsgrad von mindestens 85%. Das ist gut für die Umwelt und verringert Ihre Betriebskosten.

Die Werte der folgenden Tabelle beziehen sich auf einen BEETLE *iPRINT* mit Druckeinheit im Ruhemodus.

BEETLE <i>iPRINT</i> mit Intel Atom E660, 1,3 GHz	Leistungsaufnahme (W)
Aus-Zustand (ACPI S5)	< 2 W
Ruhemodus (ACPI S3)	< 5 W
Idle-Modus (ACPI S0)	~ 12 W
Aktivzustand (ACPI S0)	< 13 W

System-Konfiguration	
Produktklassifikation	Desktop Computer
Prozessor Typ/Modell und Geschwindigkeit	Intel Atom E660 / 1.3 GHz
Prozessor Geschwindigkeit/Kern	1.3 GHz
Anzahl CPU Kerne/Prozessor-Baugruppe	Single CPU core x86-kompatible CPU
Betriebssystem*	MS WINDOWS XP Embedded POS Ready 2009
Anzahl Festplatten	1 x 2,5" mind. 160GB (Serial ATA)
Anzahl der Solid State Laufwerke	N/A
Systemspeicher	1GB
Grafikkarte (GPU) Marke/Modell	Intel GMA 600 Integrierter Grafik-Controller
Ethernet-Fähigkeit	1Gbit/s Ethernet-Anschluss
WOL, "Aufwecken" aus Ruhemodus aktiviert	Ja

* Auf Bestellung kann der BEETLE //iPRINT auch ohne Betriebssystem geliefert werden.

Informationen zu Betriebssystemen und Software-Treibern für Ihren BEETLE //iPRINT finden Sie in einer »Read me-Datei« unter www.wincor-nixdorf.com.

Einschaltverhalten

Mit **kurzem** Druck auf den Ein/Aus-Taster schalten Sie das System ein. Das Hochlaufen des Systems wird durch verschiedene akustische Signale und das Aufleuchten der LEDs angezeigt. *Sobald der Drucker betriebsbereit ist*, steht die Funktion des Ein/Aus-Tasters wieder zur Verfügung (siehe auch Seite 12).

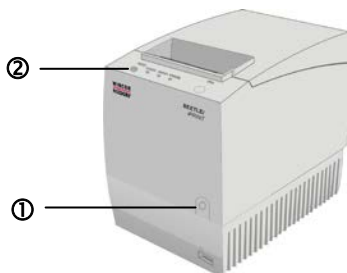
BEETLE /iPRINT Service-Menü

Netzausfallverhalten

Der BEETLE /iPRINT wird im Modus „Last State“ ausgeliefert.

Das Netzausfallverhalten bestimmt, wie sich das System nach einem Stromausfall verhalten soll. „Last State“ bringt das System in den Zustand vor dem Ausfall. „Always Off“ lässt das System ausgeschaltet und „Always On“ führt das System in den Bereitschaftsmodus. Die Einstellung des Netzausfallverhaltens erfolgt im Drucker-**Konfigurationsmenü**.

- Schalten Sie das Gerät über den Ein-/Aus-Taster aus (1).
- Halten Sie die Papiervorschubtaste („FEED“) beim Einschalten gedrückt (2).



Ein Service-Menü wird ausgedruckt (siehe Seite 40).

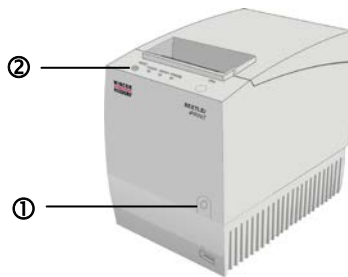
- Drücken Sie die Feed-Taste 4x kurz und drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl 1x lang (mind. 1 Sek.), um in das Untermenü „Configuration“ zu gelangen.
- Drücken Sie die Feed-Taste 2x kurz und 1x lang, um in das Untermenü „Hardware“ zu gelangen.
- Drücken Sie die Feed-Taste 7x kurz und 1x lang, um in das Untermenü „iPRINT Settings“ zu gelangen.
- Drücken Sie die Feed-Taste 3x kurz und 1x lang, um in das Untermenü „iPRINT Power On Behaviour“ zu gelangen.
- Drücken Sie nun entsprechend oft die Feed-Taste kurz, um das gewünschte Verhalten auszuwählen. Drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl 1x lang. Abschließend speichern Sie die Auswahl mit 1x kurz und 1x lang. Der Drucker wird nun einen Reset durchführen.

Ein/Aus-Taster

Der BEETLE *i*PRINT wird mit einer voreingestellten Verzögerung von 3 Sekunden des Ein-/Aus-Tasters ausgeliefert.

Mit eingestellter Verzögerung kann der Ein-/Aus-Taster z.B. dazu verwendet werden, um den Drucker aus dem Ruhezustand zu holen, ohne das gesamte System Ein- oder Auszuschalten. Die Verzögerung des Tasters kann über das Drucker Konfigurationsmenü eingestellt werden.

- Schalten Sie den BEETLE *i*PRINT über den Ein-/Aus Taster aus (1).
- Halten Sie die Papiervorschubtaste („FEED“) beim Einschalten gedrückt (2).

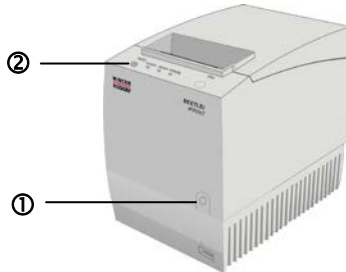


Ein Service-Menü wird ausgedruckt (siehe Seite 40).

- Drücken Sie die Feed-Taste 4x kurz und drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl 1x lang (mind. 1 Sek.), um in das Untermenü „Configuration“ zu gelangen.
- Drücken Sie die Feed-Taste 2x kurz und 1x lang, um in das Untermenü „Hardware“ zu gelangen.
- Drücken Sie die Feed-Taste 7x kurz und 1x lang, um in das Untermenü „iPRINT Settings“ zu gelangen.
- Drücken Sie die Feed-Taste 2x kurz und 1x lang, um in das Untermenü „iPRINT Power Button Delay“ zu gelangen.
- Drücken Sie nun entsprechend oft die Feed-Taste kurz, um das gewünschte Verhalten auszuwählen. Bestätigen Sie die Auswahl mit 1x lang. Abschließend speichern Sie die Auswahl mit 1x kurz und 1x lang. Der Drucker wird nun einen Reset durchführen.

Über das Konfigurationsmenü kann der **Ein/Aus-Taster** auch gänzlich für alle Betriebsmodi **deaktiviert** werden.

- Schalten Sie den BEETLE //PRINT über den Ein-/Aus Taster aus (1).
- Halten Sie die Papiervorschubtaste beim Einschalten gedrückt (2).



Ein Service-Menü wird ausgedruckt (siehe Seite 40).

- Drücken Sie die Feed-Taste 4x kurz und drücken Sie zur Bestätigung der Auswahl 1x lang (mind. 1 Sek.), um in das Untermenü „Configurati-on“ zu gelangen.
- Drücken Sie die Feed-Taste 2x kurz und 1x lang, um in das Untermenü „Hardware“ zu gelangen.
- Drücken Sie die Feed-Taste 2x kurz und 1x lang, um in das Untermenü „Power Button“ zu gelangen.
- Drücken Sie nun entsprechend oft die Feed-Taste kurz um das gewünschte Verhalten auszuwählen. Bestätigen Sie die Auswahl mit 1x lang. Abschließend speichern Sie die Auswahl mit 1x kurz und 1x lang. Der Drucker wird nun einen Reset durchführen.



Nach Änderungen im Service-Menü sollten Sie das Service-Menü ausdrucken, um zu überprüfen, ob Ihre Änderungen wie gewünscht eingetragen wurden.

Inbetriebnahme

Nach Installation des BEETLE *//iPRINT* schalten Sie das Kassensystem über den Ein-/Ausschalter an der Vorderseite ein.

Zunächst findet ein automatischer Selbsttest statt, bei dem das System auf seine grundlegenden Funktionen überprüft wird.

Sie sehen *beispielsweise* folgende Meldung auf dem Monitor:

A rectangular box representing a monitor screen. Inside the box, the text "WN \"iPl xx/xx Datum\"" is displayed in a monospaced font. The text is centered horizontally and vertically within the box.

xx/xx ist der Platzhalter für die BIOS- Versionsnummer

Anschließend wird entschieden, von welchem Medium aus das Betriebssystem sowie die Kassenanwendung gestartet werden sollen. Das heißt, jedem Medium ist je nach Ausstattung Ihres Systems ein logisches Laufwerk zugewiesen.

Folgende Medien können einem Laufwerk zugeordnet werden:

- Netzwerk
- Festplatte/SSD
- USB- Laufwerk

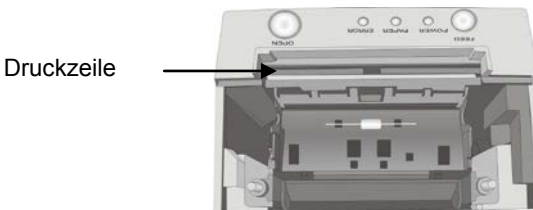
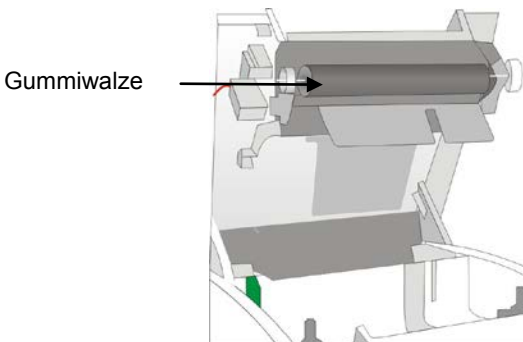
Als logische Laufwerksbezeichnungen werden C: und D: benutzt.

Das Netzwerk ist während des Hochlaufvorgangs immer dem Laufwerk C: zugeordnet. Die Festplatte kann den Laufwerken C: oder D: zugeordnet werden. Sie ist nur startfähig, wenn sie als Laufwerk C: konfiguriert wurde.

Drucker

Druckzeilen/Gummiwalzen-Reinigung

Reinigen Sie Druckzeile und Gummiwalze mindestens alle drei Monate. Bei sehr starker Beanspruchung sollten Sie beides öfter reinigen, um eine gleichbleibend gute Druckqualität zu erzielen!



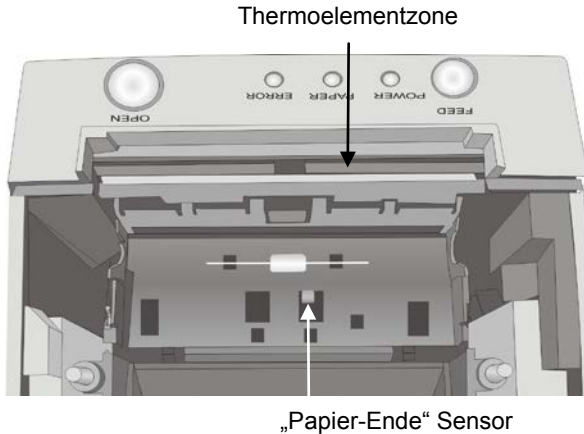
- Drucker öffnen und Papierrolle entfernen, die Gummiwalze und die Druckzeile sind jetzt sichtbar.



Warten Sie mit dem Reinigen, bis die Druckzeile abgekühlt ist.

- Druckzeile und Gummiwalze mit einem weichen, mit reinem Isopropyl-Alkohol getränkten, fusselfreien Reinigungstuch reinigen (z.B. ISOPADS, die Sie bei Wincor Nixdorf bestellen können).

- Druckzeile visuell überprüfen. Wenn immer noch Verunreinigungen sichtbar sind, muss die Reinigungsprozedur wiederholt werden. Die relevante und wichtige Thermolementzone ist an der dünnen, mit Drähten durchzogenen Linie zu erkennen.



Achten Sie darauf, dass beim Reinigen der Druckzeile der Papier Ende-Sensor nicht beschädigt wird.



Berühren Sie die Gummiwalze nicht mit den Fingern.

- Während der Reinigung die Gummiwalze am seitlichen Zahnrad von Hand drehen, um sicherzustellen, dass die gesamte Oberfläche gereinigt wird. Prüfen Sie, ob sämtliche Rückstände von der Gummiwalze entfernt wurden.



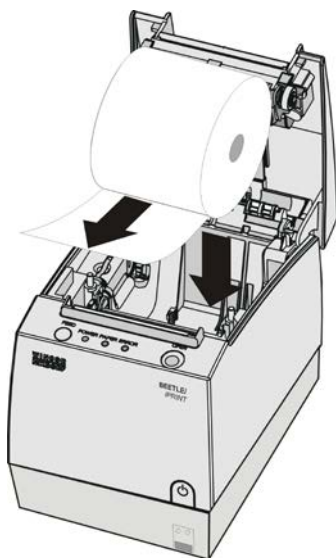
Nicht durchgeführte Reinigung kann zum vorzeitigen Ausfall des Druckkopfes führen. Warten Sie bis der Isopropylalkohol verdunstet ist.

- Legen Sie die (neue) Papierrolle ein und schließen Sie den Drucker.
- Überprüfen Sie visuell die Druckqualität (Schwärzung, Justage und Gleichmäßigkeit).

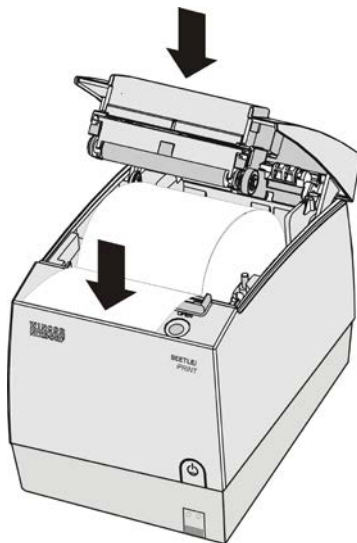
Papierrollenwechsel

Wenn ein Papierrollenwechsel notwendig ist, gehen Sie wie folgt vor:

- Druckerhaube öffnen.
- Papierrolle und Papierreste entfernen.
- Druckzeile und Gummiwalze bei Bedarf reinigen.
- Äußere Lage (Wicklung) der neuen Papierrolle abwickeln.
- Papierrolle einlegen, abgewickeltes Papier vorne über den Druckerrand legen.



- Papier festhalten und Deckel schließen. Drücken Sie in der Mitte auf den Deckel bis die Verriegelung auf beiden Seiten hörbar und spürbar einrastet.



- Überstehenden Bon an der Abrisskante abreißen.



Sensor-Einstellung Vorwarnung Papierende

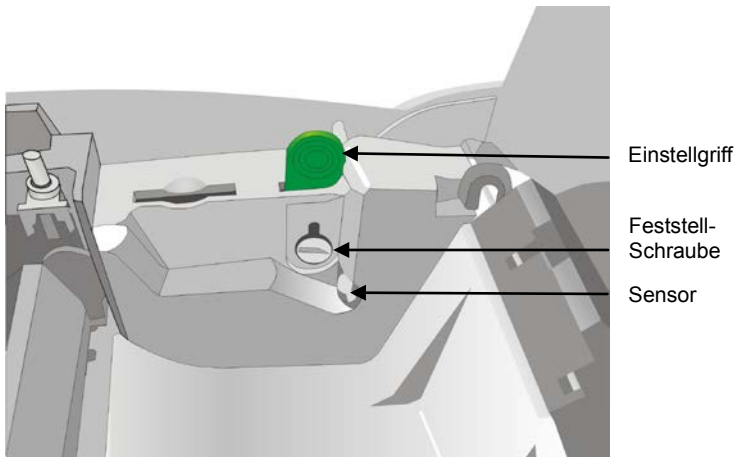
Die Vorwarnung Papierende ist eine Kontrollfunktion. Sie ermöglicht die Einstellung einer vordefinierten Restmenge an Papier.

Die Vorwarnung Papierende hängt vom Durchmesser des Rollenkerns und der Papierstärke der verwendeten Papierrolle ab.

Die Restmenge können Sie selbst festlegen. Gehen Sie wie folgt vor:

Drucker öffnen

- Papierrolle entnehmen
- Feststellschraube an der Druckerinnenwand mit z.B. einer Münze lösen (nicht herausdrehen).



Durch Verschieben des Einstellgriffs kann die Papierrestmenge eingestellt werden. Je kleiner der eingestellte Wert (= Einstellgriff nach unten), desto geringer die Restpapiermenge, und umgekehrt.

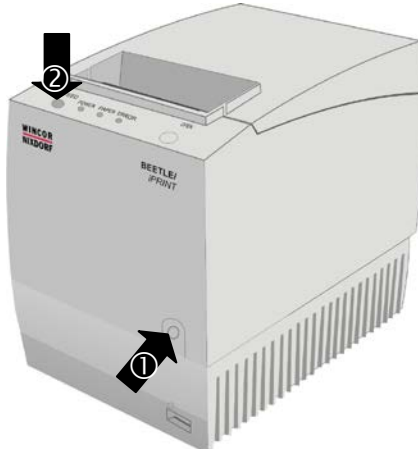
Die Skala reicht von 0,5 mm bis 12,5 mm.

Nach erfolgter Festlegung:

- Feststellschraube anziehen
- Papierrolle einlegen
- Druckerhaube schließen und verriegeln

Service-Menü und Selbsttest-Ausdruck

- Schalten Sie den BEETLE //iPRINT über den Taster aus (1).
- Halten Sie die Papiervorschubtaste („Feed“) beim Einschalten des BEETLE //iPRINT gedrückt (2).



Ein Service-Menü wird ausgedruckt (siehe S. 40).

- Drücken Sie die Papiervorschubtaste („Feed“) zweimal kurz und einmal lang (mind. 1 Sek.), um den Selbsttest-Ausdruck zu starten (siehe Beispielausdruck auf den folgenden Seiten).
- Drücken Sie die Papiervorschubtaste („Feed“) einmal kurz und einmal lang (mind. 1 Sek.), um den Selbsttest zu beenden.

Selbsttest-Ausdruck im laufenden Betrieb

Einen Selbsttest-Ausdruck können Sie auch während des laufenden Betriebes des BEETLE //iPRINT durchführen.

- Öffnen Sie den Papierschachtdeckel.
- Halten Sie danach die Papiervorschubtaste („FEED“) gedrückt und schließen Sie den Deckel bis er hör- und fühlbar einrastet. Der Selbsttest-Ausdruck erfolgt umgehend.

(Ein Selbsttest-Ausdruck ist auch über die Programmierschnittstelle des Druckers möglich. Ziehen Sie dazu das **Programmierhandbuch** («TH230/TH230+, POS Printer, Programmer's Guide») zu Rate.)

BEEBLE /iPrint Extended Self Test

Hardware Information:

Manufacturer : WINCOR-NIXDORF
Serial Number : 68AX154189
Manufactured Board: H
Production Date : xx.xx.xxxx
Interface ID : 60
Interface Board : Ethernet
Cash Drawer
5 USB (Hi-Speed)
DVI-I

Software Modules:

Firmware : 90.12
Booter : 01.00
Loader : 90.02
Status : Verified
Power Up Test : 01.00
Checksum : 0K
Character Font : StdCodePages
Font Version : 01.03

Printer Settings:

Black Mark Sensor : disabled
Endurance Test : disabled
Automatic LF : enabled
Power Button : enabled
Power-ON Notice : disabled
Paper-NE Notice : enabled
Receipt Shooting : disabled
Shoot Flush Time : endless
Idle Mode : enabled
Max. Power : Auto 110 W
Max. Speed : 220 mm/sec
Endurance Tickets : 500
Paper Width : 80 mm
Print Density : 100 %
Paper Type : single color
Code-128 ChkDigit : enabled
ITF Leading Zero : enabled
Bro String Term : enabled
Leg. Printer Supp.: disabled
Default Code Page : 0
Autorecovery : off
Orig.-Controller : yes

iPrint Settings:

Poweroff btn delay: 3 sec
Poweron behavior : last state

Idle Mode:

Waiting Time : 1 min
Interface Power : on
Cash Drawer Delay : ignored

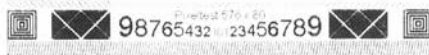
Sensor Information:
Sensor Plug Detection
Black Mark Sensor : not available

Measured Values:
Supply Voltage : 24.7 V
Printhead Temp : 28.6 °C

Installed Code Pages:
0 : PC437
1 : PC850
2 : PC852
3 : PC860
4 : PC863
5 : PC865
6 : PC858
7 : PC866
8 : WPC1252
9 : PC862
10 : PC737
11 : PC874
12 : PC857
16 : WPC1254
17 : WPC1250
18 : WPC28591
19 : WPC28592
20 : WPC28599
21 : WPC28605
22 : PC864
23 : PC720
24 : WPC1256
25 : WPC28596
26 : KATAKANA
27 : PC775
28 : WPC1257
29 : WPC28594

Statistic Report:
Dots Total : 3.817e03
Dots Actual : 3.817e03
Printhead Changes : 0
Linefeeds Total : 6.182
Linefeeds Actual : 6.182
Mechanic Changes : 0
Cuts Total : 531
Cuts Actual : 531
Cutter Changes : 0
Cutter Errors : 0
Max. Head Temp. : 32 °C
Black Mark Error : 0
Thermistor Error : 0
Low Volt. Error : 0
High Volt. Error : 0
Cover Open : 1
FW Starts : 55
Power On (Hours) : 0
EEPROM Updates : 121
EEPROM Status : OK

Pixel Test:



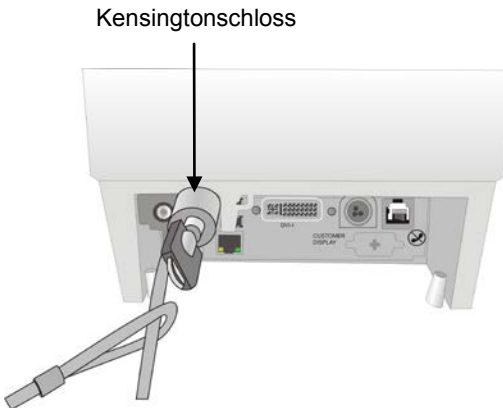
*** completed ***

Speichermedium

Als Speichermedium steht Ihnen eine 2,5" SATA-Festplatte oder ein 2,5"-Festkörperlaufwerk (SSD) zur Verfügung.

Wechsel der 2,5"- Festplatte/SSD

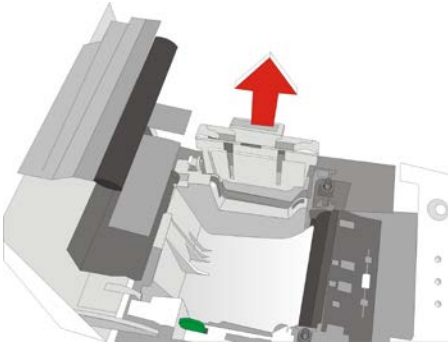
Achten Sie zunächst darauf, dass das Gerät ausgeschaltet und der Netzspannungsstecker gezogen ist. Falls vorhanden, entfernen Sie das Kensingtonschloss, indem Sie es mit dem Schlüssel öffnen und abziehen.



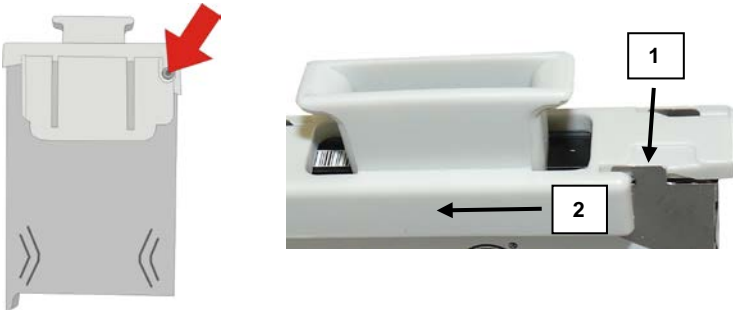
- Entfernen Sie die Schraube auf der Rückseite des BEETLE //iPRINT (roter Pfeil, links) und ziehen Sie die Festplattenverriegelung leicht heraus (schwarzer Pfeil).



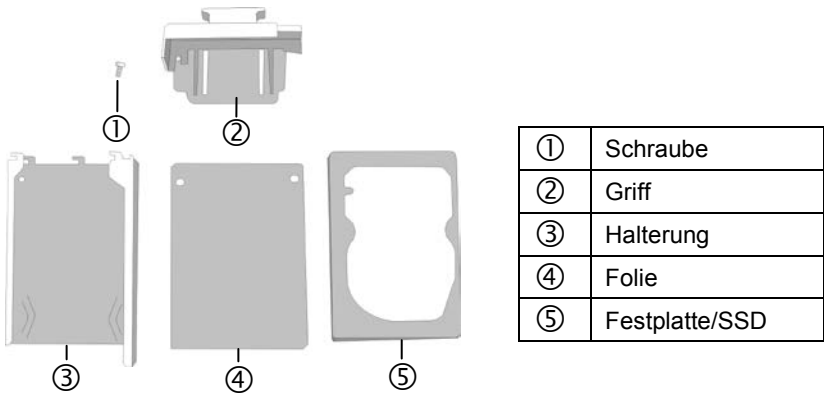
- Öffnen Sie die Druckerhaube.
- Entnehmen Sie den Laufwerksträger incl. Festplatte/SSD.



- Lösen und entfernen Sie die Schraube auf der Festplattenhalterung. Drehen Sie die Halterung herum, drücken Sie die Metalllasche leicht nach außen (1) und schieben Sie die Plastikkappe nach links (2).



Sie haben folgende Einzelteile:



Behandeln Sie die Festplatte/SSD auch beim Zusammenbau mit äußerster Sorgfalt und berühren Sie keine freiliegende Elektronik.

- Schieben Sie die neue Festplatte/SSD auf Halterung und Folie und befestigen Sie die Plastikkappe mit der zuvor entfernten Schraube.
- Setzen Sie die Halterung wieder in das System. Beachten Sie die korrekte Einbaulage: Die Schraube der Festplattenhalterung muss ins „Innere“ des Gerätes „zeigen“.
- Schließen Sie das System. Sichern Sie die Festplatte/SSD mit der zuvor entfernten Schraube an der Rückseite des Systems. Falls vorhanden, stecken Sie das Kensingtonschloss in die vorgesehene Öffnung und verriegeln es mit dem Schlüssel.
- Stecken Sie das Stromkabel und schalten Sie das System ein.

Technische Daten

Abmessungen	180 x 145 x 195 mm (Höhe x Breite x Tiefe)
Gewicht	ca. 2kg (ohne Papier)
Gehäusefarben	lichtgrau oder schwarz
Spannungsversorgung	24 V DC
Betriebstemperatur	5 °Celsius bis +35 °Celsius
Luftfeuchte	5 % - 95 % (nicht kondensierend)
Geräusentwicklung	<= 55dB(A) im Betrieb

Schnittstellen

RJ12	6pol. RJ12, max. 1A@24V Schnittstelle für eine Kassenlade
USB	1 x USB 2.0 high speed auf der Frontseite, 4 x USB 2.0 high speed auf der Rückseite, jeweils 500mA zusammen jedoch nicht mehr als 1.5A
LAN	10/100/1000 Mbit/s (RJ45- Buchse)
DVI-I	Auflösung bis zu 1920 x 1080 Bildpunkte

Display-Auflösung und Frequenzen der Bildwiederholung

Auflösung	Seitenverhältnis	60Hz	70Hz	72Hz	75Hz	85Hz	120Hz
640x480	4:3	x		x	x	x	
800x600	4:3	x		x	x	x	x (RB*)
1024x768	4:3	x	x		x	x	x (RB)
1280x800	16:10	x			x	x	x (RB)
1280x960	4:3	x			x	x	
1280x1024	5:4	x			x	x	
1360x768	~16:9	x			x	x	
1366x768	~16:9	x					
1400x1050	4:3	x			x		
1440x900	16:10	x			x		
1600x1200	4:3	x (RB)					
1680x1050	16:10	x (RB)					
1920x1080	16:9	x (RB)					
1920x1200	16:10	x (RB)					

* RB = Reduced Blanking. Nicht für Röhrenmonitore verwenden!

Festplatte

Schnittstelle	Serial ATA
Kapazität	min. 160 GB
Format/ Geschwindigkeit	2.5" mit 5.400 r.p.m.

Festkörperlaufwerk (SSD)

Schnittstelle	Serial ATA
Kapazität	16 / 32 GB (MLC)
Format	2.5"

Drucker

Technologie	Hochgeschwindigkeits-Thermodruck
Auflösung	8 Dots/mm (203 dpi)
Druckgeschwindigkeit	einfarbig: max.220 mm/s, zweifarbige: max.110 mm/s BEETLE //iPRINT Entwurfsmodus bis zu 300 mm/s (verringerte Intensität)
Kontrollfunktionen	Druckkopf-Temperaturkontrolle mit Druckgeschwindigkeitsanpassung Vorwarnung Papierende und Meldung Papierende. Meldung bei fehlerhaftem Schnittvorgang Druckerdeckel offen / geschlossen Selbsttest mit Testausdruck
Papierschneider	Material: Stahl, gehärtet Schnittdauer: < 300 ms
Papiertransport	Vorwärts; zur Optimierung der Papierausnutzung nach dem Schneiden: Bis zu 12 mm rückwärts (ca. 3,5 Zeilen bei 7,52 lpi)
Eigenschaften	einfacher Papierrollenwechsel Zweifarbdruck mit Spezialpapier Vorwarnung Papierende: justierbar
Statistikdaten	Anzahl der gedruckten Rasterpunkte (Dots) Anzahl der Zeilenvorschübe Anzahl der Schnitte Max. Kopftemperatur Anzahl der Schneidefehler Anzahl der Temperaturfühler-Fehler Anzahl der Unter-/Überspannungen Anzahl der Firmware Updates Betriebsdauer Anzahl der Einschaltvorgänge
Zuverlässigkeit	70 Mio Zeilen 3 Mio Schnitte bei 55 g/m ² 150 km bei 12,5% Druckdichte

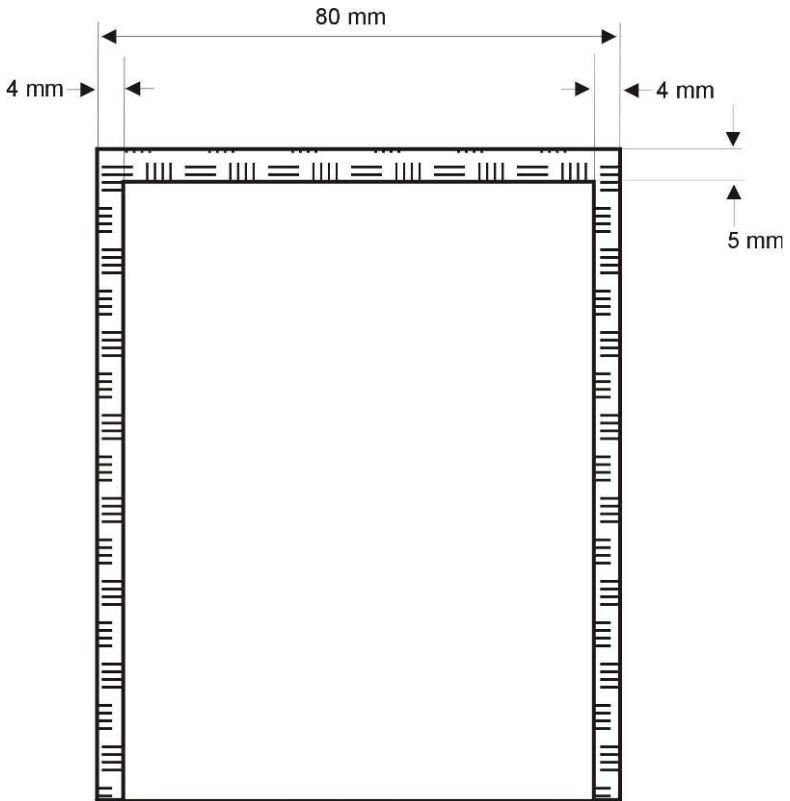
Papierspezifikation

Papierbreite	79,5 mm - 80 mm
Papierstärke	55 g/m ² ± 5 g/m ²
Papierdicke	0,055 mm - 0,08 mm
Thermoaktive Beschichtung	Außen
Papierlänge	~ 100 m
Rollen- Außendurchmesser	90 mm max.
Rollenkern	Kerndurchmesser: 10 mm +2 mm Wanddicke des Kerns: max. 2 mm ± 0,3 mm Papierende nicht mit dem Rollenkern verklebt; Länge des umgeschlagenen Papiers am Rollen- kern: 35 mm
Rollenbreite	max. 80,3 mm
Druckbreite	72 mm = 576 Dots (Papierbreite: 80 mm)

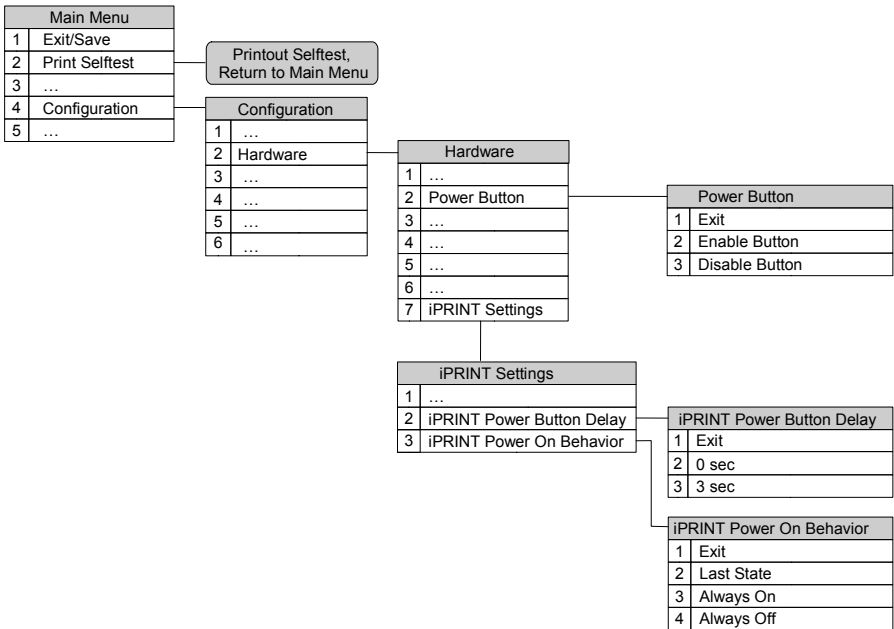


Zur Druckereinheit Ihres BEETLE //iPRINT ist ein Programmierhandbuch erhältlich («TH230/TH230+, POS Printer, Programmer's Guide»).
Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Ihre Wincor Nixdorf-Geschäftsstelle.

Bedruckbarer Bereich



BEETLE /iPRINT Service-Menü



“Aufwecken” des BEETLE /iPRINT

Systemzustand*	Wake on LAN	Wake on USB	Wake on Timer	Ein-/Aus Taster	Scheduled Tasks (Windows)
Standbymodus ACPI S3	x	x	x	x	x
Ruhezustand ACPI S4	x		x	x	
Herunterfahren ACPI S5	x		x	x	

* Bezeichnung nach MS-Windows

Abkürzungen

CE	CE-Kennzeichnung (Konformitätserklärung eines Herstellers zu produktspezifischen EU-Richtlinien)
cUL	Canadian Underwriters Laboratory (siehe UL)
DC	Direct Current (Gleichstrom)
DVI-I	Digital Visual Interface-integrated (Schnittstelle zur analogen und digitalen Übertragung von Videodaten)
FCKW/CKW	Fluorchlorkohlenwasserstoffe/Chlorkohlenwasserstoffe
ISO	International Organization for Standardization (Internationale Organisation für Normung)
LAN	Local Area Network (Lokales Netzwerk/Rechnernetz)
LED	Light Emitting Diode (Leuchtdiode)
PIN	Anschluss/Anschlussstift
POS	Point Of Sale (Kassenarbeitsplatz/Verkaufsstelle)
RJ	Registered Jack (genormte Buchse für IT-Verkabelungen)
r.p.m.	Revolutions per minute (Umdrehungen pro Minute)
S-ATA	Serial Advanced Technology Attachment (Verbindungstechnik)
SSD	Solid State Disk (Festkörperlaufwerk)
TFT	Thin Film Transistor (Dünnschichttransistor)
UL	Underwriters Laboratory (Organisation zur Zertifizierung von Produktsicherheit)
USB	Universal Serial Bus (Serielles Bussystem)
WN	Wincor Nixdorf International GmbH

Wincor Nixdorf International GmbH
D-33094 Paderborn

Bestell-Nr.: **01750214094B**